

Protokoll zur 11. Sitzung des 33. Studierendenrats am 22.05.2023



Ort: HS XII, Löwengebäude
Beginn: 18:38 Uhr
Ende: 20:23 Uhr

Sitzungsleitung: Han Schwaß
Protokollant*in: Nele Sikau
Protokollversion: öffentlich

Inhalt

| | |
|--|---|
| TOP 00 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Lesung der Tagesordnung | 2 |
| TOP 01 Angestelltenbelange | 2 |
| TOP 02 Referent*innenbelange | 2 |
| TOP 03 Berichte der Sprecher*innen | 2 |
| TOP 04 Sprechstunde AKs, hastuzeit und Studierendenradio | 3 |
| TOP 05 Anträge und Diskussionen | 4 |
| 2. Antrag ADH Wellenreiten | 5 |
| 3. Antrag auf Anschaffung eines StuRa-Lastenrades | 5 |
| TOP 06 Aufwandsentschädigung Sprecher*innen für Soziales | 6 |
| Sonstiges (20:30) | 7 |

TOP 00 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Lesung der Tagesordnung

Eröffnung der Sitzung um 18:38 und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

TOP 01 Angestelltenbelange

Elke: Bestellt Grüße von Anne und Max. Elke übernimmt vom 30.05 bis 7.06 das Büro alleine, weil Anne im Urlaub ist. Das Getränkelager wurde aufgefüllt. Ansprechpartnerinnen für Wahlparty

Anna: Dankt allen, die beim Packen und Verteilen der Beutel für die Hochschulwahlen geholfen haben. Auch Plakate für Löwenrunde wurden verteilt. Wahlamt wurde heute erstellt und soll am Mittwoch online gehen. Löwenrunde am Donnerstag mit Aftershowparty vom AKW. Produktion der Stories für die Hochschulwahl für den Uni Halle Instagram Account, diese werden demnächst hochgeladen. Treffen mit Christian Müller zu Barrierefreiheit von Texten und Posts. Antrag für die Welcome Bags zur Ersti Woche, diese werden in diesem Jahr keine Turnbeutel, sondern Bib Bags sei.

Johannes wendet ein, dass der Befüllungsort in Leipzig zu kritisieren ist.

1785euro für Ersti Bags: 18-1-2 angenommen

TOP 02 Referent*innenbelange

Später nachgeholt

TOP 03 Berichte der Sprecher*innen

1. Vorsitz

Jan Niklas: Teilnahme an vielen Plan. Task Force Semesterticket, es soll eine Mobilitätsumfrage unter Studierenden gemacht werden. Anfrage vom Nachhaltigkeitsbüro zum Hochschulklimarat und wie gemeinsam mit dem Rektorat umgegangen werden kann. Lucas ist Finanzer im SRK geworden. Gespräch mit dem neuen Kanzler und der Rektorin, hierfür können noch Themen eingebracht werden. Jan Niklas hat an der Besprechung des Mittelbaus teilgenommen. Es soll ein Ständecafe geben, welches vom 12-18Juni vom Mittelbau zum Thema Arbeiten an der Universität(kritisch) gemacht wird, im SSR stattfinden. 12-14Uhr soll hierfür der SSR genutzt werden, dieser ist in dieser Zeit eigentlich zugänglich für Studierenden, Jan Niklas findet es unterstützenswert.

Han: Können wir als Stura einen anderen Raum am Steintor Campus für Studies buchen, die Stillarbeiten wollen.

Jan Niklas: Können wir versuchen. Über Herrn Österreich könnten wir vielleicht einen Raum finden.

Jonah: Weist darauf hin, dass auch der AK mit Kind darauf hingewiesen werden muss, da der Raum im SSR von vielen Studierenden mit Kind genutzt wird.

Elke: Könnte das Familienbüro informieren. Fragt, wer von uns bei der Veranstaltung anwesend ist

Jan Niklas: Muss die ganze Zeit jemand anwesend sein

Elke: Jemand sollte zumindest zum Anfang schauen, dass alles glatt läuft.

Jan Niklas: Könnte dies übernehmen.

Antrag zur Nutzung SSR am 13.Juli durch den Mittelbau tagsüber: 21-0-0 angenommen

2. Finanzen

Tagesgeschäft, Besprechungen mit Antragsteller:innen

3. Soziales

Tagesgeschäft, 2 Sozial Darlehen, Halle for Choice Plenum, Plenum zur AG Psychotherapie, SRK Sitzung, Bafög Studie, an der Uni Halle haben viele Menschen schon an der Studie teilgenommen und es wurde viel Feedback gegeben

4. Sitzungsleitung

- Tagesgeschäft
- Protokoll- angenommen

5. FSR-Koordination

Organigramm für FSRs zu Hochschulwahl in Arbeit damit FSRs Werbung für Hochschulwahl machen können

Anna: Wie steht es mit den Plänen für Werbeaktionen zu Hochschulwahl durch die FSRs?

Camillo: auf der letzten Sitzung wurden für Getränke ja 500euro freigegeben, von konkreten Plänen weiß er noch nichts

Jan Niklas: Vielleicht kann Camilla das nochmal in die Grußße schreiben?

Camillo: Macht das

TOP 04 Sprechstunde AKs, hastuzeit und Studierendenradio

1. HastuZeit- nicht anwesend

2. AK ALV- nicht anwesend

3. AKW

Planung der Löwenrunden Aftershowparty

Nachfrage wie es mit Fotobox aussieht

Lisa: Fotobox zu teuer, doch es sollen anderweitig Fotos gemacht werden

4. AK Zivilklausel

Stellungnahme zu Militarisierung der deutschen Gesellschaft , auf der letzten Stura Sitzung wurde von einer evangelikalen Hochschulgruppe berichtet, diese verteilen nun kostenlose Pizza am Tag der Löwenrunde für eine Frage an Gott, der AK empfiehlt die Frage, wie diese zu Bundeswehr stehen

5. AK queer einsteigen- nicht anwesend

6. AK Ökologie

Ak Öko beantragt 450m euro für das Fahrrad Kino im Rahmen der Academic Bicycle Challenge

21-0-0 angenommen

7. AK Studieren mit Kind- nicht anwesend

8. AK Protest- nicht anwesend

9. AK Inklusion- nicht anwesend

10. AK Uni im Kontext

Schon im Bericht: ASQ mit diversen Dozierenden zum Thema Wissenschaftskommunikation. Referat:innen aus Halle, die zu diesem Thema sprechen. Die vom Stura geförderten Sitzungen sind öffentlich und thematisieren das Selbstverständnis des AKs. Am 10 Juli soll es um Studierende in der Wissenschaftskommunikation gehen. Für diese Veranstaltung ist eine Anmeldung nötig, auch weil man nur so den Raum erfährt.

11. AK Kritische JuristInnen- nicht anwesend

12. AK Internationales

Franka. Was passiert mit der Insta Seite des AK Internationales?

Anton: In der Vergangenheit wurden diese nicht gelöscht, auch in der Hoffnung, dass die Arbeit wieder aufgenommen wird und die Basis an Follower:innen noch besteht.

13. Studierendenradio

TOP 05 Anträge und Diskussionen

1. Deutsche Hochschulmeisterschaft Beachvolleyball

Deutsche Hochschulmeisterschaften im Beachvolleyball in München über 3 Tage mit 8 Teilnehmer:innen. Möchten Fahrtkosten für einen Bus, die Unterkunft und Verpflegung sowie die Finanzierung der Fahrtkosten innerhalb von München.

Franka: Wie sind die berechneten Kosten zur Verpflegung verstehen? Die plus 200euro

Der Plusbetrag ist für das Frühstück, dieses ist im Hotel teuer, der Preis könnte aber durch eignens Essen gesenkt werden

Camillo: Wäre es günstiger das Upgrade für das 49euro Ticket zu nutzen und nicht einen Bully zu mieten?

Haben geschaut, hier konnten sie kein Upgrade finden. Sie könnten dann nur mit ÖPNV nach München fahren

Camillo: Es geht um das Fahren innerhalb von München, dies wäre mit dem Upgrade günstiger als mit einem Auto

1272euro mit 21-0-0 angenommen

2. Antrag ADH Wellenreiten

Lisa: Hat der Person gesagt, dass wir keine Spritkosten übernommen. Hätte der Person fast geraten, dass sie besser mit dem Flugzeug fliegen soll

Johannes: Differenz von 10 euro, die niemand zahlt

Anton: Im Antrag stehen 170 Teilnehmer:innen. Doch es ist nur eine Person, dies ist jedoch wahrscheinlich ein Fehler. Bahn ist schwierig, das der Ort an der Grenze zu Spanien liegt.

Jonah: Kennt das Bahnnetz in Frankreich und dies ist wahrscheinlich teurer als Wto Fahren selbst bei den Preisen

Jan Niklas: Aus der Erfahrung seiner Interrail Reise wäre ein Intervall Pass wahrscheinlich ein bisschen günstiger, die Fahrt mit dem Auto ist jedoch wahrscheinlich angenehmer.

Franka: Find Zug auch besser, aber fragt sich, ob das wirklich unsere Verantwortung ist das zu entscheiden

Jan: Im nächsten Jahr könnten sich die deutschen Teilnehmerinnen vielleicht connecten zur einer vereinfachteren Anreise.

Johannes: Es bleibt nur noch spöttisch zu

Alina: Werden Spritkosten nicht nicht bezahlt

Lisa: Das wird nur anders abgerechnet

500euro mit 17-1-3 angenommen

3. Antrag auf Anschaffung eines StuRa-Lastenrades

Anton: Im Haushalt sind noch Ressourcen für ein Lastend. Denkt, dass ein Zuspruch zum Lastenrad im Stura Konsens ist. Erläutert dies Auswahl des Rads, es kann auch noch das Logo des Stura draufgedruckt werden. Das Lastend soll zum einen Teil für eigene Zwecke genutzt werden, aber auch verliehen werden können. Das Leihen würde mit Hinterlegung einer Kautions durchgeführt werden können. Frage ist noch, wo das Rad geparkt werden kann. Im Stura Haus ist wahrscheinlich zu wenig Platz, Im Gespräch mit dem Rektor soll dies auch angesprochen werden, ob es irgendwo auf dem Unigelände gelagert werden kann. Fraglich ist auch, wer und wie für Wartungsarbeiten aufkommen soll, der AK ÖKO könnte dies übernehmen aus ihrem Budget.

Lisa: Nutzungsgebühr kann für die Wartungsarbeiten genutzt werden.

Anton: Im Budget gibt es auch noch das Geld für den Nachhaltigkeitspreis, der nie vergeben wurde.

Han: Braucht man nicht noch ein zweites Schloss?`

Anton: Glaubt, dass das dabei ist

Ferdinand: Weis darauf hin, dass es ein hochwertiges Schloss sein muss, da dies sonst einfach mit dem Bolzenschneider durchgeschitten werden kann.

Artur; Das Fahrrad gibt es auch beim Laden vor seiner Tür. Um mehr Kosten zu vermeiden könnte es auch hier gekauft werden.

Anton: Hat Preise verglichen und online wär es am günstigsten

Franka: Fände es gut, wenn wir es lokal kaufen

Johannes: Den Preis regelt der Markt

Franka: Spricht sich für das Kaufen im lokalen Laden aus, weil man dann auch einen Ansprechpartner hat.

Camillo: Empfiehlt einen Fahrrad Laden. Vielleicht auch Versprechen, dass man es dort Reparieren/Durchchecken lässt. Freut sich das Rad selbst zu benutzen.

Elke: Findet es auch gut, lokale zu kaufen. Nutzungsgebühren gibt es in zwei Kategorien. Für Sachen des Stura und des FSR aber nicht.

Antrag auf 3000 euro aus dem Sporttopf, Wartung durch AK öko

21-0-0 angenommen

Nachtrag: Ak Studierenden Radio (Torben): Nächste Sendung nächste Woche über Corax. Stura im Gespräch diese Woche, Call me by your Name zur Namenstandsänderung. Auch was zur Nightline und zu Balkons. Im September eine Sendung mit der Rektorin, Fragen der Studierenden sollen beantwortet werden in einer aufgezeichneten Sendung.

4. Wahlparty

Anton: Wahl steht vor der Tür und geplant ist hier eine Wahlparty im Charles Bronson. Finanzplan fehlt in der Tischvorlage, dieser wurde von der verantwortlichen Person noch nicht an Anton weitergeleitet. Beantragt werden sollen 2000euro, diese sind laut Anna noch im Wahltopf. Einnahmen sind durch Ticketverkäufe an Studierenden vorhanden, Stura Kandidierende und einem Kontingent für FSRS werden gratis gestellt. In den Kosten sind beispielweise für Awareness und Location enthalten.

2000euro unter Vorbehalt, dass der Finanzplan den Finanzis noch vorgelegt wird

Mit 21-0-0 angenommen

TOP 06 Aufwandsentschädigung Sprecher*innen für Soziales

Schreiben ist in der Tischvorlage enthalten. Angesetzt sind für die Arbeit der Soziales 5 Stunden. Ihr ist bewusst, dass alle mehr Stunden arbeiten, als angesetzt sind. Doc sie sind mit ihrer Expertise in vielen Bängen gefragt. Auch im Vergleich mit der Referentin für Soziales, die schon mit 6 1/2 Stunde

geplant ist, sollte auch die Stundenzahl und somit die Vergütung der Soziales in der nächsten Wahlperiode hochgesetzt werden.

Jan Niklas: Stimmt Franka zu, wir verlassen und auf ihre Expertise und auch in Zukunft werden sie an Projekten beteiligt sein.

Erhöhung der Stunden auf 61/2 Wochenstunden, 21-0-0 angenommen

Bericht Äußeres Lucas: Unterstützung der Mittelbau Aktion durch Stura

Statement Wissenschaftsfreiheit. Äquivalent zum nervigen Bürger, der die ganze Zeit erzählt, wie unverstanden er ist. Statement ist ausgeföhrt. Quintessenz, das Netzwerk besteht aus fehlgeleiteten Uni Profs der Uni Halle. Es ist ein Netzwerk, welches aus Heuchlern besteht, die keine Ahnung von dem haben, was sie machen und mit der extremen Rechten zusammenarbeiten. Es besteht nicht dezidiert nur aus rechtsextremen Personen.

Han: Kennt man die Profs die Mitglieder sind?

Lucas: Ja, die sind namentlich bekannt, auch die aus Halle.

Han schlägt vor, dass wir es den Hallenser Teilnehmern direkt zuschicken

21-0-0 verabschiedet

AK Protest: Durch Lucas vertreten. Unterstützt wurde der 8.März und die Zukunftskonferenz von Halle gegen Rechts. Unterstützt wird auch die Anreise von Halle for Choice nach Annaberg Buchholz zum Gegenprotest.

Sonstiges (20:30)

Sitzung um 20:23 geschlossen